

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Kultur-und verkehrspolitische Mitteilungen.

[urn:nbn:de:bsz:31-221356](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-221356)

## Kultur- und verkehrspolitische Mitteilungen

Zum **Badischen Kunstverein**, Waldstraße 3, kommt vom 2. bis 28. September eine große Kollektion von Oelgemälden, Temperabildern, Aquarellen und farbigen Zeichnungen unter dem Titel „Deutsche und italienische Landschaft“ zur Ausstellung. Die Schau ist zusammengestellt aus Werken des 72jährigen Kunstmalers Georg Röder und seiner beiden Söhne Adolf und Paul Röder aus Wuppertal-Barmen, bzw. Essen-Stadtwald. — Im Oktober folgt eine Ausstellung von Werken aus dem Nachlaß des verstorbenen Tiermalers Jakob Friedrich Bollschweiler und von einigen lebenden Künstlern.

\*

Zum **100. Geburtstag Hans Thomas** (2. Okt.) veranstaltet das **Kunsthaus E. Büchle**, Inh. W. Bertsch, Ludwigplatz, vom 27. September bis 10. Oktober in 5 Schaufenstern eine reichhaltige Gedächtnis-Ausstellung, in welcher außer den Piper-, Hansstaengel- und Brudmann-Drucken auch Original-Graphik und Reichsdrucke des Künstlers gezeigt werden. Wir machen unsere Leser auf diese interessante Ausstellung aufmerksam.

\*

### Ausgezeichnete Tagesleistungen mit vorzüglichen Städte-Schnellverbindungen — Westostverkehr.

Die in diesem Sommer zum ersten Mal nach dem Bereich Oberrhein/Saarpfalz/Rosel gezogenen, in Form und Art von den seitherigen Eiltriebwagen abweichenden modernen Fahrzeugen, die „Roten Eiltriebwagen“, stellen in ihren Tagesleistungen ganz ausgezeichnete Schnellverbindungen zwischen dem großen südwestlichen Städtedreieck im Westostverkehr dar, wie es mit den Namen Trier, Saarbrücken, Kaiserslautern, Neustadt/Weinstraße, Mannheim/Heidelberg, Karlsruhe, Landau/Pfalz, Zweibrücken festgehalten ist. Diese Eiltriebwagen, die mit stärkeren Maschinen zur schnelleren Anfahrt ausgestattet sind und ursprünglich für den Städte-Nahverkehr im Industriegebiet Niederrhein-Ruhr gedacht waren, versehen jetzt im Südwesten einen ausgesprochenen Städteverkehr und diesen in einem vorbildlichen Ausbau des Fahrplans und der Verknüpfungen. Beheimatet sind diese „Roten Eiltriebwagen“, die die Kurse teilweise in dreifacher Garnitur, also mit Sechserwagen fahren, an der Mosel, wo sie in Trier ihr „Reis“ haben. Wie sich so eine Tagesleistung im Bereich dieser Verbindungen abspielt, kann folgendes Beispiel zeigen: Der Eiltriebwagen geht als E 471 von Saarbrücken 5.00 ab, passiert bereits 5.54/5.55 Kaiserslautern, 6.22/23 Neustadt/Weinstraße und trifft, ohne Ludwigs-

hafen anzufahren, direkt über die Verbindungskurve in Mannheim 6.53 ein. Hier ist Anschluß an Schnelltriebwagenverbindung nach Berlin und Hamburg (Mannheim ab 7.14), ferner nach Karlsruhe — Offenburg/Schwarzwaldbahn — Bodensee — Innsbruck — Freiburg — Basel (Mannheim ab 7.04), in Karlsruhe (ab 8.09) wieder nach Stuttgart — München — Wien. Der Eiltriebwagen kehrt als E 61 in Mannheim sofort um und geht 7.10 diesmal über Ludwigshafen (ab 7.21) und Neustadt (ab 7.45) nach Landau/Pfalz (an 8.04, ab 8.06), wo er von Karlsruhe den Flügeleilzug E 361 Karlsruhe (ab 8.17, Landau an 8.01) — Bingerbrück aufnimmt, außerdem den Früheilzug E 60 von Stuttgart-Bruchsal (Landau an 8.01). Ueber die Südpfalz passiert er dann Birmasens 8.51/52, Zweibrücken 9.12/13 und kommt bereits 9.57 wieder nach Saarbrücken. Von hier geht er als E 123 10.35 nach Trier, wo er 11.51 anlangt. Nach einer Mittagspause geht er als E 224 in Trier wieder ab 14.05, in Saarbrücken an 15.30, ab 15.33 über die Südpfalz (Zweibrücken 16.07, Birmasens 16.27/28), Landau an 17.08, ab 17.10, Karlsruhe an 17.50, hier ein ganzes Bündel Anschlüsse wichtigster Art (18.00 nach Baden-Baden, 18.16 nach Offenburg/Schwarzwaldbahn — Konstanz/Freiburg — Basel, 18.25 nach Mittelbaden/Rehl, 18.32 nach Freudenstadt, 18.09 nach Mannheim-Hamburg, 18.02 nach Heidelberg, 18.16 nach Stuttgart). Nach einer Ruhe in Karlsruhe bis 20.53 geht die Westfahrt als E 225 wieder an, nachdem wieder zahlreiche wichtige Zufahrten aufgenommen sind (von Konstanz/Schwarzwaldbahn/Mittelbaden, von Basel-Freiburg, von Berlin und Hamburg, von Wien-München, Stuttgart und vom Sudetengau-Prag-Nürnberg-Stuttgart) und zurück auf der Südpfalzstrecke Landau (21.34/37), Birmasens (22.19/21), Zweibrücken (22.42/44), Saarbrücken an 23.22 und weiter zuschlagsfrei als Zug 181 23.49, Trier an 1.26. Ein zweiter Kurs macht genau umgekehrt seinen Weg abends, geht aus Trier 18.17, aus Saarbrücken 19.36, ist in Landau 21.18, hat hier Anschluß an den von Bingerbrück nach Karlsruhe (an 22.04, mit Anschluß nach Freiburg, Stuttgart) gehenden Eilzug, geht selber weiter über Neustadt/Weinstraße (an 21.38), Ludwigshafen (an 22.15) nach Mannheim (an 22.16) und weiter zuschlagsfrei nach Heidelberg (an 22.42) mit Anschlüssen nach Berlin und Schlesien in Mannheim und Heidelberg. Der Rücklauf geht ab Heidelberg 0.20, in Mannheim 0.37 (Anschluß vom Schnelltriebwagen aus Berlin/Hamburg), Mannheim ab 0.42, über Ludwigshafen (ab 0.53, Anschluß von Berlin), Neustadt/Weinstraße (1.14/16), Kaiserslautern (1.43/45) nach Saarbrücken (an 2.41). Diese von „roten“ Eiltriebwagen wahrgenommenen Kurse haben sich gut eingeführt und werden angesichts der erheblich besseren Ausstattung der Fahrzeuge (3. Kl. ganz gepolstert, mehr Sitzraum, mehr Gepäckraum) gern benützt, wozu ihre gute Lage und Anschlüsse wesentlich beisteuern.

—mg.



Erstklassige  
warme und  
kalte Küche

**ZUM KROKODIL**  
**FELSGASTSTÄTTEN**

Am Ludwigsplatz  
Autoparkplatz  
Inhaber Hch. Dix

